

Handreichung für die Lehrkräfte: Frerk Arfsten

Niveau: B1-B2

Lernziele: Informationen zur Arbeit eines Landwirts verstehen, etwas abwägen, Gefallen/Missfallen zum Beruf Landwirt*in ausdrücken, etwas begründen

Abkürzungen:

LK: Lehrkraft

L: Lernende*r

PL: Plenum

EA: Einzelarbeit

PA: Partnerarbeit

GA: Gruppenarbeit

BOR: Breakout-Räume

HM: Hauptmeeting

IWB: Interaktives Whiteboard

Allgemeine Infos: Die Materialien sind für Präsenzkurse und Online-Kurse einsetzbar. In der Handreichung wird der Ablauf für beide Kursarten beschrieben. Bei Übungen, die online anders funktionieren, wird die Online-Varianten separat beschrieben. Findet der Unterricht online statt, versendet die LK Übungen vorab per Mail, teilt sie im Online-Kursraum zum Download oder hinterlegt die Aufgaben auf einer Präsentation. Zudem werden PA und GA in BOR gemacht. Dieser Link führt zum Video und den Übungen: <https://www.goethe.de/dfd/landwirtschaft>

Einstieg (15 Minuten): Die LK zeigt zuerst ein Standbild von Frerk Arfsten auf dem IWB und fragt die L, was man auf dem Bild sieht und um welchen Beruf es sich in der heutigen Stunde handeln könnte. Beispielbild:



Im Anschluss zeigt die LK auf dem IWB eine Wortwolke. In dieser sind Wörter hinterlegt, die zum Beruf Landwirt passen (z.B. der Ackerbau, das Rind, die Kuh, das Pferd, das Schwein, die Landwirtschaft, der Traktor, die Herde, das Kalb, die Mistgabel, der Stall) und Wörter, die nicht passen (z.B. der Bildschirm, die Tastatur, das Kabel, der Strom, der Vertrag, das Krankenhaus, das Rezept, der Schrank). Die L werfen sich dann nacheinander einen Ball zu und müssen jeweils ein Wort aus der Wolke nennen, das zu Landwirt*in passt. Die anderen L überprüfen jeweils, ob die

Auswahl korrekt war. Der Ball wird so lange geworfen, bis es keine korrekten Wörter mehr gibt.

Variante für den Online-Unterricht: Die L werfen sich einen fiktiven Ball zu, indem sie bei geöffneter Kamera eine Wurfbewegung machen und den Namen der nächsten Person nennen.

Binnendifferenzierung: Bei einer stärkeren Klasse kann man die L selbst Wörter sammeln lassen. Dazu legt die LK eine interaktive Wortwolke an (z.B. mit Mentimeter) und teilt den L per QR-Code oder Link die Wortwolke. Die L tragen am Smartphone/Tablet zeitgleich auf der interaktiven Wortwolke Wörter ein, die zum Beruf „Landwirt*in“ passen. Im Anschluss sehen sich alle L im PL die Wörter an und überprüfen diese kurz. Wenn L Wörter nicht verstehen, können sich die L die Wörter gegenseitig erklären. Die LK hilft bei Bedarf.

Aufgabe 1 (10 Minuten): Die LK erstellt eine Multiple-Choice-Aufgabe mit einem Online-Tool. Die L öffnen die Umfrage über einen QR-Code/Link an ihrem Smartphone/Tablet. Die L haben kurz Zeit, sich die Antworten anzusehen. Dann zeigt die LK den ersten Teil des Videos (von Anfang-02:03). Im Anschluss wählen die L in der Online-Umfrage die korrekten Antworten aus. Die L zeigt das Ergebnis der Umfrage auf dem IWB. Wenn es viele unterschiedliche Antworten gibt, spielt die LK den ersten Teil des Videos nochmal ab und bittet die L, ihre Fehler ggfs. zu verbessern. Wenn viele L ähnliche Antworten gegeben haben, kann die LK die Lösung direkt zeigen.

Aufgabe 2 (5-10 Minuten): Die LK stellt allen L den Lückentext zur Verfügung. Die L bearbeiten den Lückentext zunächst in EA. Dann verbessern die L ihre Ergebnisse in PA gegenseitig.

Aufgabe 3 (10 Minuten): Die LK hinterlegt im Klassenzimmer gut sichtbar die drei Zahlen 1, 2 und 3. Dann zeigt sie auf dem IWB den ersten Satz (die Auswahlmöglichkeiten sind mit 1, 2, 3 nummeriert). Alle L überlegen kurz für sich, welches Wort passt und gehen auf ein Zeichen der LK zur entsprechenden Zahl im Klassenzimmer. Die Auswahl wird kurz besprochen und die LK gibt die Lösung. Mit den weiteren Sätzen wird genauso verfahren.

Variante für den Online-Unterricht: Die LK hinterlegt auf jeweils einer Folie einen Satz mit den drei Auswahlmöglichkeiten. Die LK liest den Satz vor, die L überlegen kurz und markieren auf ein Zeichen gleichzeitig die korrekte Antwort mit einem Häkchen.

Aufgabe 4 (10 Minuten): Die LK zeigt auf dem IWB die Single-Choice-Aussagen. Die L lesen diese und Verständnisfragen können geklärt werden. Dann zeigt die LK den zweiten Teil des Videos (02:03-02:37) und die L diskutieren in GA über die korrekten Antworten (bei heterogenen Gruppen sollte die LK darauf achten, stärkere und schwächere L in allen Gruppen zu mischen). Eine Gruppe stellt dann ihre Ergebnisse im PL vor und die anderen Gruppen überprüfen die Ergebnisse.

Binnendifferenzierung: Bei einer stärkeren Klasse kann die LK auch mit offenen Fragen arbeiten und die L die Antworten in GA erarbeiten lassen (z.B. *Von wo nach wo ist Frerk mit seiner Familie gezogen?, Wie hat Frerk den Umzug empfunden?*)

Erweiterung (20-25 Minuten): Zu diesem Videoabschnitt könnte man als Erweiterung auf das Thema Osten/Westen eingehen. Auf den Seiten der Hans Böckler Stiftung (<https://www.boeckler.de/de/magazin-mitbestimmung-2744-ost-und-west-in-zahlen-10988.htm>) oder der Bundeszentrale für politische Bildung (<https://www.bpb.de/themen/deutschlandarchiv/340957/ost-und-west-ein-vergleich/>) finden sich beispielsweise Texte zu Fakten über den Osten/Westen. Die LK teilt die Klasse in Gruppen ein und diese erarbeiten gemeinsam die wichtigsten Infos aus den Texten. Jede Gruppe erstellt auf einer digitalen Pinnwand eine Präsentation mit den wichtigsten Infos und zeigt/präsentiert diese auf dem IWB.

Aufgabe 5 (5-10 Minuten): Die LK erstellt eine Übung „Paare zuordnen“ in LearningApps und zeigt sie auf dem IWB. Alle L überlegen zunächst in EA, welche Zuordnung korrekt ist. Dann nimmt ein*e L am IWB die Zuordnung vor. Vor der Auflösung wird die Zuordnung im PL diskutiert. Dann wird das Ergebnis überprüft.

Binnendifferenzierung: Bei einer stärkeren Klasse kann die LK die Übung mit drei Distraktoren erstellen, damit die Zuordnung schwieriger wird.

Aufgabe 6 (15 Minuten): Die LK legt vor der Stunde eine digitale Pinnwand an, auf der die Frage steht „*Könntest du dir vorstellen als Landwirt*in zu arbeiten?*“. Darunter steht links „Ja“, rechts „Nein“. Zudem legt die LK eine Online-Umfrage an mit derselben Frage: *Könntest du dir vorstellen als Landwirt*in zu arbeiten?* Die L öffnen über einen QR-Code/Link die Umfrage an ihrem Smartphone/Tablet und beantworten die Frage mit Ja/Nein. Bevor die LK das Ergebnis zeigt, lässt sie die Klasse im PL Vermutungen zum Ergebnis der Umfrage anstellen. Im Anschluss bilden alle Ja-L eine Gruppe, und alle Nein-L ebenfalls. Sie sammeln gemeinsam ihre Gründe, warum sie (nicht) gerne als Landwirt*in arbeiten würden und hinterlegen diese Gründe stichpunktartig auf der digitalen Pinnwand. Die LK zeigt dann die Pinnwand mit allen Gründen auf dem IWB und die L diskutieren über das Ergebnis. Die LK fragt abschließend, ob manche L aufgrund der Gründe der Gegen-Gruppe ihre Meinung geändert haben.